Drittes Concert

der

philharmonischen Gesellschaft in Laibach

unter der Leitung ihres Musikdirectors Herrn

Josef Zöhrer

und Mitwirkung des Fräuleins Caroline von Radio aus Wien und des Herrn Carl Lasner

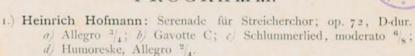
Sonntag den 24. Februar 1889

im landschaftlichen Redoutensaale.

Anfang präcise 7 Uhr abends.



PROGRAMM.



 Robert Schumann: Scenen aus «Carnaval» für das Pianoforte, vorgetragen von dem Fräulein Caroline von Radio.

3. a) George Goltermann: Andante espressivo aus dem Cello-Concerte in H-moll, op. 51; für das Violoncell mit Clavierbegleitung,

b) David Popper: Polonaise de Concert, vorgetragen vom Hrn.
op. 14;
Carl Lasner.

4. a) Fr. Chopin: Ballade, F-dur;
b) Dom. Scarlatti: Sonate;
c) M. Moczkowski: Tarantella; für das Pianoforte, vorgetragen von dem Frl. Caroline von Radio.

5.) J. O. Grimm: Suite für Streicherchor in Canonform, op. 10. a) Allegro con brio, $\sqrt[3]_4$; b) Andante lento, $\sqrt[2]_4$; c) Tempo di Menuetto, $\sqrt[3]_4$; d) Allegro risoluto, $\sqrt[2]_4$.

Die p. t. Mitglieder werden höflichst ersucht, die Eintrittskarten mitzubringen und abzugeben, da ohne Vorweisung derselben der Einlass nicht stattfinden kann.

Der Saal wird um 6 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist nur den Vereinsmitgliedern gegen Abgabe der auf Namen lautenden Eintrittskarten gestattet. – Da nach § 16 der Statuten Familien das Recht zum Eintritte für drei in gemeinschaftlicher Hanshaltung lebende, nicht selbstandige Angehörige zusteht, so wolle für jedes weitere, an den statutenmassigen musikalischen Auführungen theilnehmende Familienmitglied eine separate Eintrittskarte beim Herrn Vereinscassier Carl Karinger gegen Entrichtung des statutenmässigen Jahresbeitrages von 1 fl. gelöst werden.

Anmeldungen zum Eintritte in die philharm. Gesellschaft werden in der Handlung des Herrn Carl Karinger, Rathhausplatz, entgegengenommen.